

## **Tourenbezeichnung: „Tour de Indeland – Per Velo unterwegs zwischen Indemann und Blausteinsee“**

Das südliche Indeland ist immer noch eine Region, die ein wenig unter dem touristischen Radar läuft – dabei gibt es im Dreieck zwischen Langerwehe, Eschweiler und Jülich jede Menge zu entdecken! Diese abwechslungsreiche Radtour führt uns zu traumhaften Wasserschlössern, beeindruckenden Tagebaulandschaften und grandioser Natur aus zweiter Hand... Man kommt aus dem Staunen gar nicht mehr heraus... Eine perfekte Spätsommerradtour, bei der man auch mal die Füße in einem der wunderbaren Seen abkühlen kann.

**Datum:** Sonntag, 27.08.2023

**Guide:** Michael Schulze (Dipl.-Geograph und zertifizierter Tourenleiter mit Schwerpunkt Landschaftserleben)



**Treffpunkt:** 11:00 Uhr, Eschweiler HBF, vor dem Eingang zum Bahnhofsgebäude (Adresse: Reigate u. Banstead-Platz 1, 52249 Eschweiler)

**Anreise** Mit dem Auto:

Aus Richtung Köln / Aachen: Die BAB 4 bis zur Ausfahrt Eschweiler West (Nr. 5a), dann auf der L238 und Odilienstraße / Invalidenstraße bis zum Bahnhof (Parkplätze sind hier vorhanden)

Mit dem ÖPNV:

Mit dem RE 1 oder RE 9 aus Richtung Köln / Aachen bis zur Station Eschweiler Hbf

**Verpflegung** Satteltaschenverpflegung. Diverse Einkehrmöglichkeiten unterwegs.

- Dauer:** Ca. 6:00 h reine Gehzeit (plus Pausen)
- Preise:** Erwachsene 15,00 Euro, Kinder & Jugendliche 10 -15 Jahre 10,00 €
- Schwierigkeitsgrad:** mittel, 141 Höhenmeter, vereinzelte kurze Steigungen
- Streckentyp:** Rundtour, 47 km
- Mitbringen:** Dem Wetter angepasste Kleidung, verkehrstaugliches Fahrrad, Geld für die Einkehr

## Tourenbeschreibung

Vom Bahnhof Eschweiler fahren wir in Richtung **Inde**, der wir dann bis Weisweiler folgen. Kaum zu glauben, dass dieses idyllische Flösschen im Juli 2021 zu einem alles mit sich reißenen Wildfluss wurde... Die Spuren sind in Eschweiler jedenfalls noch deutlich zu sehen. In Richtung Langerwehe geht es ein wenig bergan, dafür entschädigt ein weiter Blick über das Indeland.

Bald ist ein erstes Highlight erreicht: Das **Schloss Merode** ist ein Idealbild eines Wasserschlosses, man fühlt sich fast nach Frankreich an die Loire versetzt... Über weite Felder geht es vorbei am idyllisch gelegenen **Echtzer See** in Richtung Lucherberger See und weiter zur **Goltsteinkuppe** und dem **Indemann**. Von der Aussichtsplattform des 40 m hohen Stahlriesen hat man einen beeindruckenden Ausblick auf den Tagebau Inden.

Was nun folgt, ist mit das spektakulärste Naturereignis, was das Indeland zu bieten hat: Die renaturierte **Indeaue** beeindruckt mit wilder Natur aus zweiter Hand – ein absolutes Highlight der Tagebaufolgelandschaft.

Auf dem unserem Weg zum Blausteinsee passieren wir die **Lohner Gedächtniskapelle**, eine eindruckliche Erinnerung an die abgebagerten Dörfer der Region. Der **Blausteinsee** empfängt uns als echter Badesee mit sommerlichem Treiben und Gastronomie direkt am Wasser. Hier könnte man entspannt bei einem kühlen Getränk den Rest des Tages verbringen... Aber für uns geht es weiter über schöne Wege zurück nach Eschweiler. Wer mag, kann hier noch den Radeltag mit einer abschließenden Einkehr ausklingen lassen.